

Denkmuster der Neuen Zeit



Vorwort

- Meinung und Glaube (kein „Wissen“ i.S. von empirisch gefestigter Erkenntnis)
- Ideen, Vorschläge zur Reflexion
- Keine Dogmen, Ausgangspunkt für Meinungsaustausch

Ökonomischer Exkurs

- Das „Ende des (alten) Geldes“ ist bereits (hinter den Kulissen) passiert.
- Veröffentlichung (angeblich) am 4.7.2026 (250 Jahre US Republik (Illuminatigründung??))
- Aliens und die Finanzkrise

Vom Selbstbild zum Weltbild

- Selbstbild:
 - Seele, Geist, Körper
 - Der Geist ist's, der den Körper baut.
 - Ewiges Seelenleben (Definition von „Leben“!)
 - Verbundenheit mit Geistwesen
 - Vorangegangene, „Engel“, „Götter“, ...
 - Wille und „Naturgesetze“

Vom Selbstbild zum Weltbild

- Weltbild:
 - „Physik“ und „Zufall“ oder die „Welt als Wille und Vorstellung“
 - „Unendliche Weiten“ (voller Kugeln) oder eine „unbegrenzte Fläche“ → oder nur eine Simulation?

Menschliche Dreifaltigkeit

- Argumente für die „unsterbliche Seele“
 - Keine Zeit ohne Wahrnehmung
 - Reinkarnationsberichte (nicht nur Indien)
 - NTE (immer häufiger: Eben Alexander)
 - Kommunikation mit den Seelen Verstorbener (Oliver Lazar)

Der „Fall Oliver Lazar“

- „Science Cops“
- „Empirical Research of the Effectiveness and Authenticity of Messages from Spirit“, also: Empirische Forschung zur Wirksamkeit und Authentizität von Botschaften aus der Geisterwelt



Verstoße gegen alle Denkverbote

- „Wissenschaftliche Experten“ verbieten Menschen ihren „Hausverstand“
 - Argument: „Dumme Affen“ (Evolutionstheorie)
 - Beginn: Relativitätstheorie (3789 Autoren gegen Einstein, Kritik von Mettenheim)
 - Fortsetzung: Quantentheorie

Einsteins Gleichungen (bitte mit Originaltext S. 894, 896, 897 vergleichen):

$$(1) \quad t_B - t_A = t'_A - t_B$$

$$(2) \quad t_B - t_A = \frac{r_{AB}}{V - v}$$

$$(3) \quad t'_A - t_B = \frac{r_{AB}}{V + v}$$

Einsteins Notation:

AB: ein Stab (System) mit den Enden A und B

t: die Zeit im ruhenden System

t'_A: die Zeit bei A nach Reflexion des Lichtsignals bei B

V: die Lichtgeschwindigkeit

v: die Geschwindigkeit des bewegten Systems

r: die Länge des bewegten Systems AB

Daraus folgt [rechte Seiten von (2) und (3) eingesetzt in (1), näher Buch S. 145]:

$$(4) \quad \frac{r_{AB}}{V - v} = \frac{r_{AB}}{V + v}$$

$$(5a,b,c) \quad V - v = V + v \quad \text{oder} \quad +v = -v \quad \text{oder} \quad v \neq v$$

„Schrödingers Katze“

- Wenn der Beobachter IMMER Teil des Systems ist und es ohne Beobachter keine Beobachtung gibt, dann sind die „Katze, die sich selbst beobachtet“ und ein „externer Beobachter, der die Katze beobachtet“ ZWEI GETRENNTE SYSTEME!

Heisenbergs „Unschärferelation“

1. Wir messen die Position über ein sehr kurzes, aber endliches Zeitintervall Δt .
2. Wir berechnen die durchschnittliche Geschwindigkeit über dieses Intervall: v_{avg} .
3. Wir wiederholen diesen Prozess, indem wir Δt immer kleiner wählen ($\Delta t_1, \Delta t_2, \Delta t_3, \dots$).
4. Wir definieren die **momentane Geschwindigkeit** $v(t)$ als den Grenzwert dieser Durchschnittswerte, wenn das Zeitintervall gegen Null geht: $v(t) = \lim_{\Delta t \rightarrow 0} \frac{\Delta x}{\Delta t} = \frac{dx}{dt}$

Fazit für die klassische Physik: Wir messen niemals die Geschwindigkeit im Moment. Wir messen die **Position zu zwei verschiedenen Zeitpunkten** und nehmen dann mathematisch den **Grenzwert** der Durchschnittsgeschwindigkeit an. Der Ort und die Zeit sind also die *primären*, messbaren Größen; die Geschwindigkeit ist die *abgeleitete* Größe.

Genauere Definitionen

- Was ist eine Messung, was eine Berechnung?
- Ist eine „Messung“ im subatomaren Bereich **IMMER** eine „Beeinflussung“??

Genauere Definitionen

Das Problem des Messapparates

Wenn wir versuchen, ein quantenmechanisches System zu messen, wie wirkt sich der Messapparat aus?

1. **Positionsmessung:** Wenn Sie versuchen, die Position (Δx) eines Teilchens extrem präzise zu messen (also $\Delta x \rightarrow 0$), müssen Sie eine extrem energiereiche Wechselwirkung nutzen (z.B. einen sehr hochenergetischen Photonenkick).
2. **Folge:** Dieser massive Energiezustrom ist so heftig, dass er das Teilchen *zwingt*, eine bestimmte Bewegung zu machen. Dieser Prozess ist wie das Anstoßen eines fahrenden Fahrrads mit einem schwerem Lastwagen. Sie wissen, wo das Fahrrad war, aber die Energie des Lastwagens hat die Bewegung des Fahrrads fundamental verändert.

Operationale Physik?

- Grenze der Bedeutung (des menschlichen Geistes!)
- Mehr (Selbst-)Vertrauen in unsere Trinität und Ganzheitlichkeit!
- Ende der (normativen) Pseudowissenschaft und Beginn von transparenter Open Science und **Autonomous Science**

Alles Gute in der Neuen Welt

